

NEXT K9-85

Tier toleranter digitaler PIR-Detektor mit TMR™-Signalverarbeitung



Installationsanleitung

1. EINLEITUNG

Beim NEXT K9-85 handelt es sich um einen haustiertoleranten mikroprozessorgesteuerten PIR-Detektor, der so konstruiert ist, dass er leicht montierbar ist und in senkrechter Richtung nicht ausgerichtet zu werden braucht. Er ist zudem mit einer Zylinderlinse mit gleichmäßiger Erfassungsempfindlichkeit bis zu einer Entfernung von 12 Metern ausgerüstet und toleriert Haustiere mit einem Gewicht bis zu 38 kg.

Der fortschrittliche Algorithmus (**True Motion Recognition™**) erlaubt es dem NEXT K9-85-Detektor, zwischen der echten Bewegung eines Eindringlings und anderen Störeinflüssen zu unterscheiden, die zu Fehlalarmen führen könnten. Außerdem ermöglicht die Technologie **Target Specific Imaging™ (TSI)** eine Unterscheidung zwischen Mensch und Tier.

Ein TST-Eingang (Test) ermöglicht es, den Detektor ferngesteuert in die Betriebsart „Testdurchgang“ umzuschalten,

ohne den Deckel entfernen zu müssen. Ein integrierter Bewegungsereignis-Jumper legt fest, ob 1 oder 2 aufeinander folgende Bewegungsereignisse einen Alarm auslösen sollen.

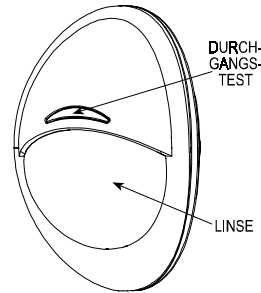


Abb. 1. Gesamtansicht

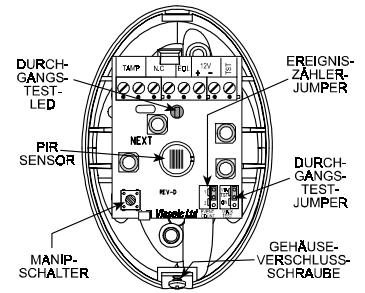


Abb. 2. Innenansicht

2. TECHNISCHE DATEN

Eingangsspannung: 9 - 16 VDC

Stromverbrauch: ca. 8 mA @ 12 VDC

OPTIK (siehe Abb. 3)

Zylinderlinsen-Daten:

Anzahl der Streustrahlen: 9

Max. Bereich: 12 x 12 m / 90°

Haustiertoleranz: bis 38 kg

ALARM und MANIPULATION

Alarmausgang: Festkörper-Relais, Ruhestromauslöser, bis 100 mA / 30 V, ~30 Ω interner Widerstand. Schaltkreis öffnet bei Alarm 2-3 Sek. lang.

Alarmanzeige: LED-Lampe leuchtet 2-3 Sek. lang auf.

Ereigniszähler: wählbar, 1 oder 2 Bewegungsereignisse

Manipulationskontakte: Ruhestromauslöser, Festigkeit 50 mA / 30 VDC

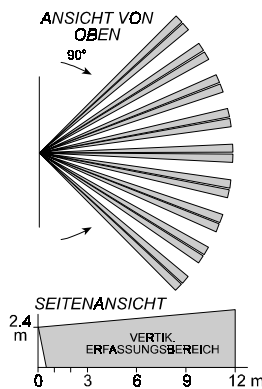


Abb. 3. Erfassungsmuster

BEFESTIGUNG

Flach auf der Wand oder im rechten Winkel in einer Höhe von 1,8 – 2,4 m montierbar. **Hinweis:** Grundplatte erlaubt einseitige Befestigung im Winkel von 45° zur Wand.

ZUBEHÖR:

BR-1: Oberflächenmontierbarer, schwenkbarer Montagewinkel, 30° nach unten und 45° nach links/rechts verstellbar.

BR-2: BR-1 mit Eckadapter

BR-3: BR-1 mit Deckenadapter

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Betriebstemperatur: - 10°C bis 50°C (14°F bis 122°F)

Lagertemperatur: - 20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F)

Funkentstörung: > 20 V/m (20 MHz bis 1000 MHz)

PHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN

Größe (H x B x T): 94,5 x 63,5 x 49,0 mm

Gewicht: ca. 50 g

PATENTE: U.S.-Patente 5,693,943 • 6,211,522 • D445,709 (weiteres Patent angemeldet)

3. MONTAGE

3.1 Allgemeine Richtlinien

Nicht auf Hitzequellen ausrichten	Vor Zugluft schützen	Nicht im Außenbereich montieren	Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden	Leitung nicht nahe Starkstromkabel verlegen	Nicht hinter Trennwänden installieren	Auf festen und stabilen Flächen montieren

3.2 Illustriertes Montageverfahren

1 Gerät öffnen

A SCHRAUBE LÖSEN

B DECKEL-UNTERKANTE HERAUSZIEHEN

C DECKEL NACH OBEN SCHIEBEN, UM OB. RASTE FREIZULEGEN

D FLEX. RASTE HERAUSZIEHEN

E PLATINE HERAUSNEHMEN

2 Löcher in Grundplatte bohren

VORBOHRUNG FÜR VERDRÄHTUNG

FLÄCH. MO.

WINKL. M. (2 VON 6)

FLÄCH. MO.

SUPPORT FÜR PLATINE

RÜCKS. VERDRÄHTUNGSROHR

A MIT SCHRAUBENDREHER DIE VORBOHRUNGEN F. FLÄCH. ODER WINKL. MONTAGE DURCHSTOßEN

B BOHRER MIT GROß. Ø BENUTZEN, UM ANDERE SEITE ZU ENTGRATEN

3 Grundplatte befestigen

1,8 - 2,4 M ÜBER DEM BODEN

EINSEIT. MONTAGE IM 45°-WINKEL

EMPF. WINKL. MONTAGE

OBER-FLÄCHENMONTAGE (1 VON 2)

DRÄHTE

A BOHRUNGEN MARKIEREN UND BOHREN

B DRÄHTE IN DER GRUNDPLATTE IM RÜCKS. ROHR VERLEGEN

C DÜBEL EINSETZEN & GRUNDPLATTE MIT 2 SCHRAUBEN AN DER WAND BEF.

D PLATINE WIEDER EINSETZEN

4 Jumper nach Bedarf einstellen

DURCHGANGSTEST FERNGEST. ÜBER TST-EINGANG

DURCHGANGSTEST ACTIVIERT

B

VIA TST ON WALK TEST

● TST-Eingang geerdet: Durchgangstest aktiv

● TST-Eingang "potentialfrei" oder "+12V": Durchgangstest deaktiviert

VIA TST ON WALK TEST

A

1 EREIGNIS - SCHNELL ANSPRECH

2 EREIGNISSE - MAX. FEHL-ALARMSCHUTZ

5 Verdrahtung

MELDELINIE

EOL-RESISTOR

N.C. EOL

EOL-WIDERSTAND VERWENDEN, WENN BEDIENPANEL AUF EOL-BETRIEB EINGESTELLT IST

EINBRUCHMELDEZENTRALE

24-STD.-MANIP.-ZONE

MELDELINIE

12 VDC

TEST-SCHALTER (OPT.)

TAMP N.C. EOL 12V 1S1

Mani-pulation Alarm

NEXT K9-85 Klemmenfeld

6 Testgang durch den Erfassungsbereich

A Deckel wieder aufsetzen & Schraube festziehen.

B In beiden Richtungen durch das Ende des Erfassungsbereichs gehen. Die LED-Anzeigelampe sollte jedesmal 2-3 Sek. lang aufleuchten, wenn Ihre Bewegung erfasst wird.

C WICHTIG! Benutzer anweisen, mind. 1 x/Woche den Durchgangstest durchzuführen, um ordnungsgemäßes Funktionieren jedes Detektors sicherzustellen.

Achtung! Der Detektor reagiert nicht auf Tiere bis 38 kg, die sich am Boden bewegen oder über Möbel klettern, solange ihre Bewegung unterhalb 1 m stattfindet. Oberhalb der Höchstgrenze von 1 m reagiert der Detektor nicht auf Haustiere bis 19 kg. Die Haustier-toleranz nimmt jedoch ab, je mehr sich das Tier dem Detektor nähert. Deshalb wird ein Befestigungsort empfohlen, durch den die Möglichkeit der unmittelbaren Nähe von Tieren minimiert wird.

Korrekte Verwendung der optionalen Montagewinkel:

Mit Haustieren: Bei haustiertoleranten Anwendungen sollten optionale Montagewinkel nur für ein horizontales Ausrichten verwendet werden – der Detektor sollte in vertikaler Stellung (senkrecht zum Boden) bleiben.

Ohne Haustiere: Wenn keine Haustiere vorhanden sind, erhalten Sie optimalen Schutz, wenn Sie den Detektor mit Hilfe eines Montagewinkels um 20° nach unten neigen.

4. BESONDERE HINWEISE

Selbst die raffiniertesten Detektoren können aus folgenden Gründen manchmal überlistet werden oder ggf. versagen: Ausfall oder fehlerhaftes Anschließen der Speisegleichspannung, mutwilliges Verdecken der Linse, Manipulation des Optiksystems, abnehmende Empfindlichkeit bei Umgebungstemperaturen, die der des menschlichen Körpers ähnlich sind und unvorhersehbare Ausfälle eines Bauteils.

Die vorstehende Liste umfasst die gängigsten Gründe für das Nichterfassen eines Eindringlings, doch ist diese Aufzählung keineswegs vollständig. Daher empfiehlt es sich, den Detektor und das gesamte Alarmsystem einmal in der Woche zu prüfen, um sicherzustellen, dass es ordnungsgemäß funktioniert.

Ein Alarmsystem sollte nicht als Ersatz für eine Versicherung angesehen werden. Haus- und Grundstückseigentümer oder Mieter sollten so umsichtig sein, ihr Leben und Eigentum weiterhin zu versichern, auch wenn sie durch ein Alarmsystem geschützt werden.

Dieses Gerät hat bei Prüfungen die Grenzwerte eingehalten, die für digitale Geräte der Klasse B in Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen festgeschrieben werden. Diese Grenzwerte sehen einen ausreichenden Schutz gegen Funkstörungen bei Hausinstallationen vor. Dieses Gerät erzeugt und nutzt HF-Energie und kann diese auch abstrahlen.

Wenn es nicht gemäß Anleitung montiert und verwendet wird, kann es Funkstörungen beim Radio- und Fernsehempfang verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie, dass Funkstörungen in einer bestimmten Installation nicht auftreten. Sollte dieses Gerät Funkstörungen verursachen, was durch Ein- und Ausschalten des Gerätes feststellbar ist, sollte der Benutzer diese Funkstörungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder suchen Sie einen anderen Standort für die Antenne.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Detektor und Empfangsgerät.
- Schließen Sie den Detektor an eine Steckdose an, die zu einem anderen Stromkreis gehört als die Steckdose, an die das Empfangsgerät angeschlossen ist.
- Wenden Sie sich an den Händler oder einen versierten Radio- & Fernsehtechniker.

WARNUNG! *Veränderungen oder Modifikationen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung dieser Bestimmungen zuständigen Stelle genehmigt werden, können bewirken, dass der Benutzer das Gerät nicht mehr betreiben darf.*

DECLARATION OF CONFORMITY

Visonic Ltd hereby certifies that the products listed below conform to the European EMC directive 89/336/EEC

NEXT
NEXT K9-85

The following standards were applied:

EN 50130-4 Alarm Systems 1996

Generic Emission Standard; EN 50081-1 : 1992

Generic Immunity Standard; EN 50082-1 : 1992

EN 60950 Safety Information Technology

Manufacturer:

Visonic Ltd.
30 Habarzel Street
Tel-Aviv 69710
Israel

Distributor:

Visonic Ltd.
Unit 1, Stratton Park
Dunton Lane, Biggleswade
Bedfordshire SG18 8QS, UK

Date of issue: 25/04/2002


Yaacov Kotlicki
Chairman

 **Visonic Ltd**



Visonic Sicherheitstechnik GmbH

Romaneyer Str. 31, 51467 Bergisch Gladbach, Tel.: 02202-104930 Fax: 02202-104959

© VISONIC LTD. 2003 NEXT K9-85 DG1274- (REV. 1, 2/03) Translated from: DE1274- Rev. 2

